

Gemeinde Oberderdingen

Jahresrückblick 2017



Oberderdingen
... alles zum Leben!



Inhalt

Kommunale Themen:	1-5
Kommunalbau GmbH:	6
Kommunale Bauprojekte:	7-9
Bildung und Betreuung:	10-12
Kunst und Kultur:	13-15
Veranstaltungen & Vereinsleben:	16-22
Sonstiges:	23
Industrie, Gewerbe und Handel:	24
Statistik:	25

Impressum:

Gemeindeverwaltung Oberderdingen
Amthof 13, 75038 Oberderdingen

www.oberderdingen.de

Herausgeber: Gemeinde Oberderdingen
Bürgermeister Thomas Nowitzki
Redaktion: Christine Besenfelder
Büro des Bürgermeisters
Gestaltung: Titel, Inhaltsverzeichnis, Rückseite
www.projekt-k.de | werbeagentur
Druck: Verlag Schlecht, Mühlacker

Kommunale Themen

KOMMUNALPOLITIK

Neue Hauptsatzung

Mit großer Mehrheit beschloss der Oberderdinger Gemeinderat in seiner Sitzung am 28.11.2017 die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde zum 01.01.2018, sowie die Änderung der Gemeindeverfassung zur nächsten Kommunalwahl im Sommer 2019.

Nach 46 Jahren der neuen Gemeinde Oberderdingen gibt es nach den Kommunalwahlen in 2019 keine Ortschaftsräte mehr. Dafür wurde das Gremium Gemeinderat gestärkt und durch die Beibehaltung der unechten Teilortswahl die Zahl der Gemeinderäte mit 23 Vertretern garantiert. Der Ortsteil Großvillars erhält in Zukunft statt wie zuvor zwei Sitzen bei der neuen Hauptsatzung drei Sitze. Auch der Ortsteil Flehingen erhält einen Sitz zusätzlich. In insgesamt fünf Sitzungen des Gemeinderates wog das Gremium in sachlich geführten Debatten das Für und Wider einer Änderung der Gemeindeverfassung ab. In insgesamt drei Bürgerinformationsveranstaltungen wurden die Bürgerinnen und Bürger über die bevorstehenden Änderungen informiert. Dabei zeigte sich auch, dass die Abschaffung der Ortschaftsverfassung für die große Mehrheit der Bevölkerung kein Konfliktthema war.

Auch in den Ortschaftsräten Flehingen und Großvillars ist die neue Hauptsatzung beraten worden. In Großvillars wurde die abschließende Stellungnahme des Ortschaftsrats in der Sitzung vom 09.11.2017 beschlossen - der Ortschaftsrat Großvillars stimmte dabei der Neufassung der Hauptsatzung zu. Der Ortschaftsrat Flehingen stimmte abschließend am 23.11.2017 mit zehn Stimmen, bei sechs Gegenstimmen und einer Enthaltung, gegen die Hauptsatzungsänderung.

Staatssekretärin Katrin Schütz zu Besuch



Mit dem Eintrag in das „Goldene Buch“ endete im März der Besuch von Staatssekretärin Katrin Schütz aus dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohn-

baus Baden-Württemberg. Auf Einladung von Bürgermeister Nowitzki war die Staatssekretärin aus der Landesregierung gekommen, um sich über den aktuellen Stand im Sanierungsgebiet ORTSKERN III zu informieren. Beim Vor-Ort-Termin zeigte sie sich durchaus beeindruckt von den erfolgreichen strukturellen Verbesserungen durch die Stadterneu-

erungsprojekte in Oberderdingen. Besonders begeistert war Katrin Schütz von der Spielscheune mit Familienzentrum.

Aufhebung des Grundbuchamtes

Aufgrund der Grundbuchreform des Landes Baden-Württemberg musste das Grundbuchamt der Gemeinde Oberderdingen zum 21. August 2017 aufgehoben und in das zentrale Grundbuchamt nach Maulbronn verlagert werden. Bürgerinnen und Bürgern ist durch die Schaffung einer Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus eine Einsichtnahme in die Grundbuchakten weiterhin möglich. Die Ratschreiber Peter Westinger und Ilona Hufnagel wurden innerhalb der Gemeindeverwaltung in der Abteilung Finanzen sowie in der gemeindeeigenen Kommunalbau GmbH mit neuen Aufgaben betraut.



PARTNER IN EUROPA

Besuch in Villar Perosa

Vom 29. September bis zum 02. Oktober stattet anlässlich des 10-jährigen Partnerschaftsjubiläums eine Delegation mit Bürgermeister Nowitzki und 17 Gemeinde- und Ortschaftsräten der italienischen Partnergemeinde Villar Perosa im Piemont einen Besuch ab. Neben einer Besichtigung der Partnergemeinde, einem Partnerschaftsabend sowie einer Rundfahrt im Chisonetal stand auch ein Ausflug nach Saluzzo in die Provinz Cuneo mit auf dem Programm.



Kommunale Themen

AUS DEM GEMEINDERAT

Orts- und Felderbegehung

Am 27. November fand die traditionelle Orts- und Felderbegehung des GR anlässlich der Großvillarsker Kerwe statt. Besichtigt wurden das künftige Baugebiet Zimmerplatz, der Platz vor der Apotheke an der Samuel-Fr.-Sauter-Straße und der Gemeindegarten in Flehingen sowie der 8. BA des interkommunalen Industriegebietes. In Oberderdingen machten sich die Gemeinderäte ein Bild von den Erweiterungsarbeiten des Aschingerhauses, besichtigten das ehem. Kern Areal an der Flehinger Str. sowie das alte Gasthaus Rössle welches zur Mediathek umgebaut wird. Zum Abschluss wurden das Baugebiet Storchenäcker sowie Ausbaumaßnahmen in der Heilbronner Straße in Großvillars begangen.



Ausscheiden GR Kurt Meerwarth

Im März dieses Jahres hat der Gemeinderat dem Antrag von Kurt Meerwarth auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat einstimmig zugestimmt. **Kurt Meerwarth** gehörte dem Gemeinderat von 2000 bis 2017 an. Nach 10-jähriger Tätigkeit in einem kommunalen Gremium liegt im Sinne der Gemeindeordnung ein „wichtiger Grund“ zum Ausscheiden aus dem Gemeinderat vor. Bürgermeister Nowitzki betonte bei der Verabschiedung im Gremium wie verantwortungsbewusst Kurt Meerwarth die Oberderdinger Gemeindepolitik während seines Mandates begleitet, verantwortet und mitgeformt hat und bedankte sich



für seine langjährige engagierte Ausübung des Ehrenamtes. Aufgrund des Wahlergebnisses der letzten Kommunalwahl in 2014 rückte für die CDU **Jochen Diestl** für Kurt Meerwarth nach. Er wurde in der Sitzung am 28. März auf sein Amt als Gemeinderat verpflichtet.



AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Einige personelle Veränderungen gab es in 2017 bei der Gemeindeverwaltung - neue Mitarbeiter sind hinzugekommen, einige haben das Rathaus verlassen. Auch konnten in 2017 wieder mehrere langjährige Mitarbeiter ein Jubiläum im öffentlichen Dienst feiern.

Feierstunde zu Dienstjubiläen

Zur offiziellen Jubilarsfeier lud die Gemeinde Oberderdingen Ende Oktober ihre langjährigen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in das FORUM Oberderdingen ein. Zu einem 40-jährigen und vier 25-jährigen Dienstjubiläen sprach Bürgermeister Nowitzki seine herzlichsten Glückwünsche aus und begrüßte die Jubilare mit Familie und Freunden zu diesem besonderen Tag.



Verabschiedungen in den Ruhestand

Im Juni wurde der Schulhausmeister der Strombergsschule **Dieter Weisert** nach 27 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Bei einer kleinen Feierstunde im Foyer der Strombergsschule hatte das Lehrerkollegium zusammen mit Schülerinnen und Schülern ein Programm zum Abschied gestaltet. Mit Dankesworten würdigten Bürgermeister Thomas Nowitzki, Rektor Josef Roth und Roland Suedes das langjährige Engagement von Dieter Weisert für die Schule und darüber hinaus. Flexibel und bereit Aufgaben zu übernehmen, handwerkliche Fähigkeiten, Organisationstalent und Teamfähigkeit, so brachte der Bürgermeister die Charaktereigenschaften des „Hausmeisters Dieter Weisert“ dann auf den Punkt. Auch sein Engage-



Kommunale Themen

ment für Lichtmess nannte Nowitzki außergewöhnlich.

Im Dezember wurde nach langjähriger Tätigkeit im Bauhof der Gemeinde der gelernte Schreiner

Erich Rieth in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde

im Bauhof würdigte Bauhofleiter Horst Simmel seine Leistung und überreichte ihm als kleines Andenken ein Fotoalbum sowie einen Spazierstock. Auch Bürgermeister Nowitzki dankte Erich Rieth für seine langjährige Tätigkeit und betonte besonders seine vielseitige Einsetzbarkeit und Zuverlässigkeit.



Neueinstellungen



Nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung bei der Gemeinde zur Verwaltungsfachangestellten wurde **Lea Hauser** im Februar übernommen. Sie ist im Bereich der Personalverwaltung sowie in der Geschäftsstelle des Gemeinderates eingesetzt. Auch **Yvonne Wolß** verstärkt seit März das Vorzimmer des Bürgermeisters in Teilzeit. In der Finanzverwaltung unterstützt **Agnes Junger** seit März das Team bei der Umstellung auf das neue kommunale Haushaltsrecht. In den Gemeindekindergärten und verlässlichen Grundschulen wurden insgesamt **fünf neue Erzieherinnen** eingestellt.

Neue Auszubildende

Insgesamt sieben neue Auszubildende konnte BM Nowitzki im September im Rathaus offiziell begrüßen. Im neuen Ausbildungsjahr bildet die Gemeinde



zwei Verwaltungsfachangestellte sowie zwei Erzieher/innen aus. Auch zwei Studenten des geh. Verwaltungsdienstes starteten ihr Praxisssemester in der Gemeinde. Des Weiteren absolviert eine Auszubildende ihr Aner-

kennungspraktikum zur Kinderpflegerin im Gemeindekindergarten.

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

INDUSTRIEGEBIETE OBERDERDINGEN, KÜRNBACH, SULZFELD UND ZAISENHAUSEN GMBH & CO.KG (WFI)

Spatenstich für den 8. Bauabschnitt

Zu einem symbolischen Spatenstich des achten Bauabschnittes mit 53.000 Quadratmetern Nettobaulandfläche begrüßte Bürger-

meister Nowitzki im November die Bürgermeisterinnen Sarina Pfründer aus Sulzfeld und Cathrin Wöhrle aus Zaisenhausen sowie



Bürgermeister Armin Ehart aus Kürnbach. Insgesamt 21 Grundstücke, davon 20 im Eigentum der Wirtschaftsfördergesellschaft (WFI) entstehen in dem neuen Bauabschnitt. „12.000 Quadratmeter Baufläche sind bereits reserviert“ freute sich Bürgermeister Nowitzki. Geplant ist, dass bereits im Sommer 2018 die ersten Firmen bauen können. Der seit dem 02.11.2017 rechtsverbindliche Bebauungsplan des achten Bauabschnittes sieht neben einer Betriebsleiterwohnung je Grundstück auch rund 12.000 Quadratmeter Grünflächen vor und wird im Rahmen der Erschließungsarbeiten an das Glasfasernetz angeschlossen.

Zwei **Kaufverträge** wurden in 2017 mit der WFI abgeschlossen. Das Bauunternehmen **Fa. Scholz** erwarb ein weiteres Grundstück und auch die **Firma CR Recycling** erwarb im 4. BA die entwidmete früherer Stichstraße sowie weitere Grundstücke von der WFI um ihr Betriebsgebäude zu erweitern. Die Firma plant dort ein großes Investitionsvorhaben in 2018 durch welches weitere Arbeitsplätze entstehen.

FINANZEN

Das Jahr 2017 stand ganz im Zeichen der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) zum 01. Januar 2018. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Finanzverwaltung haben zahlreiche Schulungen besucht, um möglichst einen reibungslosen Übergang von der bisherigen Kameralistik auf die künftige kaufmännische Doppik zu gewährleisten. Auch der Gemeinderat beschreitet Neuland mit dem künftigen Haushaltsrecht, das auf Ressourcenverbrauch und Generationengerechtigkeit ausgelegt ist. Am 06. Juli

Kommunale Themen

2017 hielt der Präsident a. D. der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg, Prof. Klaus Notheis eine Informationsveranstaltung im Oberdinger FORUM für die Gemeinderäte aus Oberdinger, Kürnbach, Sulzfeld und Zaisenhausen.



KOMMUNALBAU GMBH

Die gemeindeeigene Kommunalbau GmbH konnte in diesem Jahr weitere Projekte realisieren und auf den Weg bringen.

Flehinger Straße 37

Die bisher größte Maßnahme der Kommunalbau GmbH ist der Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 33 Wohnungen in der Flehinger Straße 37. Acht Wohnungen hat der Landkreis Karlsruhe für die Gemeinschaftsunterbringung von Flüchtlingen angemietet. 25 Wohnungen sind von der Gemeinde angemietet zur gesetzlich verpflichtenden Anschlussunterbringung. Für das Objekt gewährte das Land Baden-Württemberg einen Zuschuss in Höhe von 852.000 Euro der Investitionskosten aus dem Landesförderprogramm „Wohnraum für Flüchtlinge“. Die Investitionskosten für das in Massivbauweise erstellte Gebäude betragen rd. 3,5 Mio EUR. Die Innenaufteilung erfolgte in Leichtbauweise, so dass nach einer 10-jährigen Mietbindung das Gebäude für freie Vermietung genutzt werden könnte.



Kernerstraße 9

In der Kernerstraße 9 hat die Kommunalbau GmbH einen Neubau mit 6 Wohnungen erstellt. 3 Woh-

nungen wurden verkauft. Das Gebäude wird über eine ökologische Luftwärmepumpe beheizt und passt sich gut in das Straßenbild der Kernerstr. ein.



Gochsheimer Straße

Gemeinderat und Aufsichtsrat haben in diesem Jahr das erste Neubauprojekt im Ortsteil Flehingen auf den Weg gebracht. In einer Baulücke in der Gochsheimer Straße entsteht ein Wohngebäude mit 5 Wohnungen. Das Gebäude wird schlüsselfertig von einem Generalunternehmer erstellt. Die vertragliche Bezugfertigkeit ist zum 15.12.2018.



Brettener Straße 36

Nach Freilegung des Fachwerks im denkmalgeschützten Gebäude Brettener Straße 36 musste leider festgestellt werden, dass eine Sanierung aus statischen Gründen nicht mehr möglich ist. Aus Kostengründen und wegen des Wegfalls der Denkmaleigenschaft wurde beschlossen, das komplette Gebäude abzureißen und durch einen städtebaulich ansprechenden Neubau zu ersetzen. Entsprechende Entwürfe liegen dem Stadtplaner vor. Die Realisierung erfolgt im Jahr 2018.



Kommunale Bauprojekte

KOMMUNALE BAUPROJEKTE

Spatenstich „Hinter der Schießmauer“

Im Oktober begrüßte BM Nowitzki alle beteiligte Planungs- und Baufirmen, Bauplatzinteressenten, Grundstückseigentümer, Umlegungsbeteiligte sowie Gemeinde- und Ortschaftsräte zum offiziellen Spatenstich des Baugebietes „Hinter der Schießmauer“. Rund 4,5 Millionen Euro investiert die Gemeinde um neuen Wohnraum zu ermöglichen. Ziel ist es Ende



Juli 2018 die Erschließungsarbeiten abzuschließen. Von insgesamt 59 Bauplätzen kann die Gemeinde 50 eigene Bauplätze den Interessenten zum Verkauf anbieten.

Gemäß Bebauungsplan sind freistehende Einfamilien- und Doppelhäuser sowie zehn Mehrfamilienhäuser vorgesehen. Die Bauplatzgrößen liegen im Durchschnitt zwischen 330 m² und 800 m². Bisher zeigt sich eine große Nachfrage an den Bauplätzen aus Oberderdingen und der Region.

Gesundheitszentrum mit Parkdeck

Rund 100 geladene Gäste begrüßten die Brüder Jürgen und Frank Mayer zur offiziellen Eröffnung des neuen GHZ im Dezember. Die beiden Projektentwickler, Investoren und Eigentümer der Firma Mayer Medizinische Zentren lobten die gute und reibungslose Zusammenarbeit mit der Gemeinde Oberderdingen und dem Gemeinderat. Auch Bürgermeister Nowitzki sprach von einem guten Tag für



die Oberderdinger Bürgerinnen und Bürger und bezeichnete das neue GHZ als „ein Beispiel von kommunalem Pragmatismus, verbunden mit gemeinderätlicher Weitsicht.“

Die Gesamtinvestitionen für das Bauprojekt beliefen sich auf rund sechs Mio. Euro, 1,5 Mio. Euro davon wurden im Rahmen des Sanierungsverfahrens mit finanzieller Unterstützung durch das Land BW von der Gemeinde eingesetzt. Für eine stressfreie Anreise ohne Parkdruck steht Besuchern das von der Gemeinde neu errichtete Parkdeck mit 44 kostenfreien Parkplätzen und einer Zufahrt von der Schillerstraße zur oberen Parkebene, sowie einer Zufahrt von der Dr.-Friedrich-

Schmitt-Straße zur unteren Parkebene zu Verfügung.



Brettener Straße 42 - Umbau zur Mediathek

Bereits im Februar sind in dem ehem. Gasthaus Rössle die Abbrucharbeiten eines Anbaus aus den 1960er Jahren durch den Bauhof erfolgt. So entsteht im ehemaligen Saal ein Leseraum. Im Innenhof wird ein neues Gebäude mit fünf Metern Breite,

zehn Metern Länge und 18 Metern Höhe gebaut, in dem dann das Treppenhaus und ein Aufzug eingebaut werden. Im ersten und zweiten Obergeschoss werden die Medienräume eingerichtet und im dritten Obergeschoss sollen die Kinder ein Leseparadies vorfinden. Die bisherige Gemeindebücherei im Torwächterhaus kann den aktuellen Anforderungen an Lese- und Ausstellungsflächen einer modernen Bücherei nicht mehr gerecht werden. Mit der neuen Mediathek werden sowohl die Öffnungszeiten als auch das Medienangebot erweitert. Von den insgesamt rund 1,6 Millionen Euro Kosten verbleiben der Gemeinde nach Abzug der Zuschüsse rund 420 000 Euro.



Natursteinmauer Flehinger Straße

Die hangseitig neue Stützmauer mit großen Natursteinblöcken aus fränkischem Jurakalk entlang der Flehinger Straße wurde im September fertiggestellt. Der neue 1,75 Meter breite Gehweg ist 225 Meter lang und dient der Sicherheit der Fußgänger an dieser stark befahrenen Straße. Parallel wurde auch der bestehende Gehweg auf der anderen Straßenseite verbreitert und zur Sicherheit für Kinder mit streckenweise mit



Kommunale Bauprojekte

einem Geländer versehen. Im Oktober fand eine öffentliche Pflanzaktion zur Mauerbegrünung statt.

Aschingerhaus - Neubau Atelier



Im Rahmen der Sanierung wurde das Kulturdenkmal Aschingerhaus in der Aschingerstraße sowie das Scheunengebäude instand gesetzt. Durch die Umnutzungsmaßnahmen im EG des Scheunengebäudes wurden weitere Ausstellungsflächen für das Museum geschaffen. Die Wiederherstellung der Hofsituation

mit einem Anbau anstelle des abgebrochenen Wohnhauses Aschingerstraße 5 war städtebaulich erforderlich und schreitet gut voran. Der Neubau soll künftig als Künstlerwerkstatt genutzt werden können.



Breitbandversorgung

Der Breitbandausbau in Oberderdingen geht zügig voran. Mit dem „Backbone“ gelingt es Oberderdingen und die beiden Ortsteile Flehingen und Großvillars an das Glasfasernetz anzuschließen. Für das „Glasfaser-Backbone“ werden vorhandene Infrastrukturen der Netze BW und der Kommune gepachtet. Dieser „Backbone-Strang“ des Landkreises Karlsruhe ist ganz ohne Tiefbauarbeiten umsetzbar. Für das interkommunale Industriegebiet (Kreuzgarten) sowie für die Oberderdinger Unternehmen in den Gebieten Hessel, Hagenfeld und Allmend ist über das Backbone der Anschluss an das Glasfasernetz gesichert. Der Ortsteil Großvillars wird ebenfalls an das Backbonenetz angeschlossen, womit sich die Versorgungsrate innerorts auf 50 Megabit pro Sekunde verbessert. Das Land fördert die Breitband-Projekte in Oberderdingen mit rund 1 Millionen Euro.



Neubaugebiet „Am Bahnhof“

Mit einer Gesamtinvestition von rund 4,1 Millionen Euro sind als Innenentwicklungsprojekt auf der 2,6 Hektar großen ehemaligen Gewerbebrache „Am Bahnhof“ in Flehingen im Laufe des Jahres 2017 insgesamt 40 Bauplätze für Einfamilien- und drei Mehrfamilienhäuser entstanden. Bei der offiziellen Übergabe der Wohnanlage im November teilte die Firma Krause mit, dass bereits 80 Prozent der Bauplätze verkauft sind. Die Gemeinde hat die öffentlichen Flächen des Neubaugebietes übernommen.



Erschließung „Häldeweg“

Der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan „Häldeweg“, mit der die Schaffung von sieben Wohnbauplätzen ermöglicht wird, wurde in der Gemeinderatssitzung am 25.07.2017 gefasst. Der Bebauungsplan sowie die Umlegung sind mittlerweile rechtskräftig. Die Erschließungsarbeiten wurden durch die Fa. PEG als Erschließungsträger ausgeschrieben und mittlerweile an die Firma Dürrwächter und Friedrich aus Knittlingen vergeben. Die Fertigstellung ist zum Februar 2018 geplant, die Kosten belaufen sich auf rd. 250.000 €.



Falleitung HB Katzensteig

Zukunftsfähige Infrastrukturinvestitionen hat die Gemeinde mit der Falleitung der serversorgung vom Hochbehälter Katzensteig zum riegelgebiet getätigt. Ausgeführt wird die Wasserleitung in Verbindung mit der Verlegung einer Glasfaserleitung, die dann den Lückenschluss zwi-



Kommunale Bauprojekte

schen dem Industriegebiet (Kreuzgarten) und Oberdingen bringt. Die Gesamtinvestition beläuft sich hierfür auf rund 1 Mio. Euro.

Neubau „Schlossgartenhalle“

Mit den Arbeiten für das Projekt „Neubau Schlossgartenhalle“ im Ortsteil Flehingen startete ein wichtiges Projekt der Gemeinde. Der Gemeinderat hat nach Beratungen in den Gremien und der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Vereinen beschlossen eine neue „Festhalle“ mit Mehrzwecknutzung am Standort Seegärten/Franz-von-Sickingen-Straße zu bauen. Die Kosten hierfür sind mit 4,2 Mio. € veranschlagt. Die Gemeinde erhält für das Projekt Finanzhilfe aus dem Ausgleichstock in Höhe von 960.000 € sowie einen Zuschuss aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in Höhe von 750.000 €. Mit den Erdarbeiten wurde im November begonnen, die Fertigstellung ist im Frühjahr 2019 geplant.



Hochbehälter Humberg

Die Gemeinde betreibt für die Trinkwasserversorgung des Ortsteils Großvillars den Hochbehälter Humberg. Seit seiner Inbetriebnahme im Jahr 1979 wurden keine größeren Sanierungsarbeiten im oder am Behälter durchgeführt. Mit der Maßnahme wird der Hochbehälter auf den aktuellen Stand der Technik aufgerüstet. Die Behälterkammern befinden sich in einem guten Zustand und müssen nur punktuell saniert werden. Die technische Anlage sowie die elektrotechnische Ausrüstung werden komplett erneuert. Die Fassade erhält eine Außendämmung und das bestehende Dach wird durch ein Flachdach

ersetzt. Die Behältersanierung erfolgt bei vollem Betrieb des Hochbehälters. Im Herbst wurde mit den Arbeiten begonnen. Eine

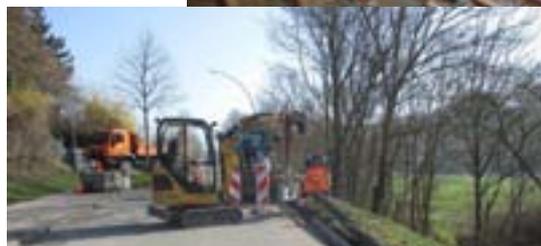


Fertigstellung ist bis Ende 2018 geplant. Die Kosten für die Sanierung belaufen sich auf rund 438.900 Euro.

BAUHOF

Neben den vielfältigen täglichen Aufgaben haben die Männer des Gemeindebauhofes etliche Sondermaßnahmen in Eigenleistung umgesetzt und dabei auch ihr handwerkliches Können gezeigt:

- Kita Am Lindenplatz: Beheben des Wasserschadens und Malerarbeiten zum 20 Jubiläumsjahr
- Kita IdeenReich Außenstelle: Umzug der Gruppen und Errichten des Spielplatzes
- Naturerlebnisbad Flehingen: Anbringen eines Fallschutzbelages an der Rutsche, Gießen von Fugen an den Granitblöcken, Errichten eines Steges am Filterteich
- LFR: Rückbau des Physikraumes im Rahmen der Sanierung
- Verschiedene Malerarbeiten, z.B. Streichen der Tore und Fensterläden im Amtshof an der Kelter sowie der Fenster im FORUM
- Ausräumen und Entrümpeln des Kommunalbau Gebäudes Obere Gasse 25
- Entkernen und Ausbau der Riegelwände und Decken des Kommunalbau Gebäudes Brettenerstraße 36
- Breitbandausbau: Erstellen des Fundamentes der POP- Station sowie Verfüllen des Arbeitsraumes und Angleichen der Hoffläche



Bildung und Betreuung

BILDUNG UND BETREUUNG

KINDERBETREUUNG

20 Jahre Kindergarten Am Lindenplatz

Mit einem Tag der offenen Tür feierte der Gemeindegarten „Am Lindenplatz“ im Juli sein 20-jähriges Bestehen. Neben Eltern und Kindern, waren auch Vertreter des Gemeinderates und der umliegenden Schulen anwesend. Bürgermeister Nowitzki hieß alle recht herzlich willkommen und blickte dabei auf 20 Jahre Gemeindegarten Am Lindenplatz zurück. Ein großes Dankeschön ging dabei an die Kindergartenleiterin Bettina Gabel und ihr Team für die erfolgreiche Arbeit in den vergangenen Jahren. Anlässlich dieses besonderen Geburtstages hatte der Bürgermeister ein symbolisches Geschenk im Gepäck. Der Kindergarten hatte sich neue Bälle gewünscht, welche sich die Einrichtung nach den Wünschen der Kinder kaufen durfte.



Kuratorium Jugendtreff

Zu einem Informationsaustausch über die offene Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde traf sich Mitte März das Oberderdinger „Jugendtreffkuratorium“. Im Mittelpunkt der Sitzung stand der Jahresbericht 2016 über den Jugendtreff und die Spielscheune durch die Mitarbeiter der AWO. Jugendtreffleiter Nathanael Kögel berichtete, dass im Jahr 2016 die höchsten Besucherzahlen im Jugendtreff seit 2012



erreicht wurden. Insgesamt wurde der Jugendtreff 4.605 Mal im Jahr 2016 besucht. Auch in der Spielscheune gab es 2016 mit

5.442 Besuchen während der Öffnungszeiten einen Besucherrekord. Ein besonderer Event der Spiel-

scheune war dabei der Weltkindermaltag an der Heinrich-Blanc-Schule Großvillars und der Samuel-Friedrich-Sauter-Schule Flehingen.

Spendenübergabe Familienzentrum

Im September übergab der Lions Club Bretten-Stromberg eine Spende in Höhe von 500 Euro für das Familienzentrum Oberderdingen. Die Spendenmittel stammen aus dem Erlös des letztjährigen „Adventskalenders Kraichgau-Stromberg“. Auch Oberderdingens Bürgermeister Thomas Nowitzki freute sich über die großzügige Zuwendung und erklärte, dass im vergangenen Jahr das Familienzentrum rund 5.500-mal von Familien, Kindern und Senioren besucht wurde. Neben Spielgruppen, Rentenberatung und Familiencafés bietet das Familienzentrum auch Lesenchais sowie Elternschulungen an. Besonders gerne werden Kindergeburtstage in der Spielscheune gefeiert. Im Jahr 2017 waren 192!



SCHULNACHRICHTEN

Berufswahl-Siegel erneut an LFR vergeben

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in Baden-Baden wurde im Juli der Leopold-Feigenbutz-Realschule zum dritten Mal in Folge das Berufswahl-Siegel „BoriS“ übergeben. Die LFR hatte zuvor im April erfolgreich ein Überprüfungs- und Bewertungsverfahren durch eine dreiköpfige Jury durchlaufen. Dieses Berufswahl-Siegel Baden-Württemberg zeichnet die herausragenden Aktivitäten der Schule zur Beruflichen Orientierung der Schüler aus. Unterzeichner des Siegels sind der Präsident des Baden-Württembergischen Handwerkstags, der Präsident der Landesvereinigung Baden-Württembergischer Arbeitgeberverbände sowie der Präsident des Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertags.

Waldtage mit dem Förster

Jedes Jahr erkunden Kindergärten und Schulklassen unter Führung und Anleitung von Förster Michael Deschner den Gemeindewald. Die Kinder lernen hierbei spielerisch und durch praktische



Bildung und Betreuung

Aufgaben die heimische Tier- und Pflanzenwelt kennen. Auch die erste und zweite Klasse der Heinrich-Blanc Grundschule aus Großvillars erkundete im Mai mit dem Förster den heimischen Wald. In einer Tastbox durften die Kinder verschiedene Gegenstände ertasten, an einer anderen Station wurden ausgestellte Exponate angeschaut, angefasst und besprochen. In Gruppen wurden in der Umgebung ähnliche Tierspuren gesucht und gesammelt. Mit bereitgestellter Ausrüstung durften die Schüler den Waldboden nach Kleinlebewesen untersuchen und später die eingesammelten Tiere mit dem Förster besprechen.

Interkommunale Ausbildungsbörse

Bereits zum 14. Mal fand im Mai die Interkommunale Ausbildungsbörse in Oberderdingen statt. Rund 40 Unternehmen, Schulen und Institutionen stellen den interessierten Besuchern die verschiedenen Ausbildungsberufe in der Aschingerhalle vor. Für das leibliche Wohl sorgte die Leopold-Feigenbutz-Realschule Oberderdingen.



Sommerkonzert an der Strombergschule

Die Strombergschule Oberderdingen präsentierte beim diesjährigen Sommerkonzert ihr musikalisches Profil. Eröffnet wurde der Abend durch die Bläserklassen 3 und 4 unter der Leitung von Tabea Stark. Die Kinder der Tanz- und Bewegungswerkstatt von Carolyn Ohnesorg zeigten mit ihrem Auftritt wie sich Bewegung und Musik harmonisch verbinden lässt.



Auch die Schulband der Werkrealschule wirkte mit und spielte in neuer Besetzung mit den Sängerinnen Lorena und Katherina, Gitarrist Savio und Lars am Schlagzeug. Den glanzvollen Abschluss des unterhaltsamen Programms bildete der Chor aus Klasse 1 und 2 unter der Leitung von Rebecca Weckemann. Die Schüler zeigten ein kleines Musical frei nach dem Bilderbuch "Irgendwie Anders".

KSC Maskottchen besucht Eduard-Spranger Schule

Das KSC-Maskottchen Willy Wildpark besuchte im Juli die Schülerinnen und Schüler der zu Eduard-Spranger-Schule. Wenn Schüler laut sind, stößt das in der Regel auf wenig Sympathie. Doch wenn Schüler mit lautstarkem En-



thusiasmus das KSC-Maskottchen „Willy Wildpark“ feiern, wie an der Eduard-Spranger-Schule geschehen, bleibt dem Stargast der Veranstaltung nur, vor seine zahlreichen Fans zu treten und ebenso euphorisch in die Menge zu winken.

Neue Leitung im Bildungszentrum Schloss Flehingen

Zum 1. September hatte die studierte Grund- und Hauptschullehrerin Nathalie Lichy die Nachfolge des pensionierten Schulleiters Klaus Boch im Bildungszentrum Schloss Flehingen übernommen. Oberderdingens Bürger-

meister Thomas Nowitzki begrüßte die neue Schulleiterin im Amt und überbrachte neben den besten Wünschen zum Schulstart ein kleines Präsent der Gemeinde. Mit einem Einzugsgebiet aus ganz Baden-Württemberg



und darüber hinaus können sich junge Erwachsene im Schloss Flehingen im Dualen System in den Bereichen der Jugend- und Heimerziehung, Heilerziehungspflege sowie Heilpädagogik ausbilden lassen.

Einweihung Raum der Stille an der LFR

Am 12. Dezember wurde der Raum der Stille an der LFR im Rahmen einer kleinen Feierstunde offiziell seiner Bestimmung übergeben. Der Raum soll Schülern und Lehrern die Möglichkeit geben, dem Lärm und der Hektik der Welt und des Schulalltages zu entgehen. Er ist an keine Konfession oder den Religionsunterricht gebunden, lediglich ein paar kleine Spielregeln müssen eingehalten werden. So geben die Besucher beim Betreten ihre Mobiltelefone sowie andere Alltagsgegenstände ab und ziehen ihre Schuhe aus. Anschließend sucht jeder einen

Bildung und Betreuung

Platz für sich alleine, es wird nicht miteinander gesprochen. Finanziell unterstützt wurde das Projekt durch den Förderverein



der LFR, bei der Raumgestaltung brachten sich die Schülerinnen und Schüler aktiv mit ein.

Bundesjugendspiele an der Strombergschule

Im Juni fanden die diesjährigen Bundesjugendspiele der Strombergschule statt. Nach der offiziellen Begrüßung durch die Schulleitung ging es für die Teilnehmer an die einzelnen Stationen. Bei angenehmen Temperaturen erbrachten die Schülerinnen und Schüler gute leichtathletische Leistungen im Dreikampf. Sportlich aktiv nahmen in diesem Jahr rund 112 Schülerinnen und Schüler der Werkrealschule und 189 Schülerinnen und Schüler der Grundschule an den Wettkämpfen teil.



Musischer Abend an der Heinrich-Blanc Schule

Am 24. März gestalteten alle Schüler der Heinrich-Blanc-Schule einen musischen Abend in der Waldenserhalle. Mit einem Trommelauftritt eröffnete die dritte Klasse das Programm gefolgt von einem Instrumentalstück der Zweit- und Viertklässler. Aber auch die Jüngsten zeigten wie viel Power in ihnen steckt und sie begrüßten als Rapunzel, Ballerinas, Indianer und Cowboys das begeisterte Publikum. Mit Klängen aus dem Film „Fluch der Karibik“ gespielt auf Glockenspielen und Xylofonen, unterhielten die Viertklässler das Publikum. Zum Abschluss rundeten alle Schüler gemeinsam den Abend mit zwei Liedern ab.



Über einen neuen Physiksaal nach den aktuellen Standards des Unterrichts können die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte der Leopold-Feigenbutz Realschule in Oberderdingen freuen. Nach Abschluss der sieben-wöchigen Umbauphase übergaben Bürgermeister Nowitzki und Schulleiter Dieter Schroff im Oktober den Physiksaal seiner offiziellen Bestimmung. Nach rund 23 Jahren intensiver Nutzung musste der Physiksaal auf die neuesten Standards des Unterrichtes gebracht werden. Rund 95.0000 Euro nahm die Gemeinde hierfür in die Hand. Die nicht mehr zeitgemäße Podesttreppe wurde in Eigenleistung durch den Bauhof der Gemeinde zurückgebaut, neben einem neuen Lehrer-Experimentiertisch gehören auch zwei feuerbeständige Druckgasflaschenschränke zu der Ausstattung des neuen naturwissenschaftlichen Unterrichtsraumes.



KUNST UND KULTUR

ASCHINGERHAUS

Insgesamt acht vielschichtige Ausstellungen fanden in 2017 im Aschingerhaus statt.



Bereits im Februar startete die Ausstellung „**Erwachen**“ Bilder und Texte der Künstlerin Ursula Maria Steinbach. Lebensfreude und Hoffnung strahlten die farbintensiven

Bilder von U.M. Steinbach aus. Dynamisch aber nicht aufwühlend verstand sie gekonnt die Betrachter in eine heilsame realistische Welt, eine Welt zum Erwachen aufzufordern. Ihre kalligrafischen Texte waren selbst formuliert und gestaltet. Die Einführung und Präsentation hielt Kateryna Seebach, Kunsthistorikerin M.A (links im Bild).

Kunst und Kultur

„Zu Zweit“ zeigten Ingrid Brütsch und Sibylle Burrer in einer Gemeinschaftsausstellung im April ihre Werke. Treffender hätte der Ausstellungstitel nicht sein können: zwei Künstler, zwei Sichtweisen, die miteinander in einen spannenden Dialog traten. Ein lebhaftes Gewirr von aufquellenden Stahlbändern über einem geometrischen Körper, so zeigten sich die Werke der Bildhauerin Sibylle Burrer. Die Malerin Ingrid Brütsch stellte außergewöhnliche Arbeiten auf Papier aus.



Fotografien aus „Derdinger“-Zeiten zeigte die Mai Ausstellung von Jochen Steinmetz. Stimmungen, Menschen und Erlebnisse immer „Derdinger“ im Mittelpunkt, festgehalten in Fotografien wurden in einer Zeitreise präsentiert. Ältere Fotografien machte er wieder gegenwärtig, aber auch das hier und jetzt setzte er gekonnt in 52 Bildern in Szene.



Ganz nach dem Motto „Malerei trifft Goldschmiedearbeiten“ fand im Juli die Gemeinschaftsausstellung „LICHT und LEICHT und FÜLLE und FARBE“ von Judith Fritz und Angelika Weiß-Neher statt. Judith Fritz vereinte in ihren gezeigten Werken das



Wissen um Kunst, Technik und Geschichte. Wie eine Art Reisetagebuch wurden die gesehene Landschaften als erinnernde Impression auf Leinwand, Hartfaserplatte, auf Baumwolle oder auf Buchenholz festgehalten. Den Menschen mit Kunst zu schmücken, das ist das Anliegen von Angelika Weiß-Neher. Kunst und Kunsthandwerk gingen bei den ausgestellten Exponaten der gelernten Juweliengoldschmiedin Hand in Hand.

Zur Ausstellungseröffnung „ALLES DURCHDRINGUNG“ von Helga Essert-Lehn begrüßte Bürgermeister Nowitzki im September zahlreich erschienenen Besucher im Aschingerhaus. Werke die

beeindrucken, ein Gespür für Farben, Kunst die bewegt, so beschrieb Weingart die Werke der in Flehingen wohnhaften Kunstpädagogin Helga Essert-Lehn. Gewöhnliche und ungewöhnliche Eindrücke von ihren Reisen geschickt in ihren Arbeiten wie der Malerei, Zeichnungen, Skulpturen aus Holz, Gips und Bronze verarbeitet, so präsentiert Helga Essert-Lehn insgesamt 54 Werke im Aschingerhaus.



Im Oktober zeigten Uschi Dorwarth-Schmitt und Inge Bliklen ihre Gemeinschaftsausstellung „Pinsel trifft Objektiv“. Zwei Künstlerinnen die sich seit Ihrer Schulzeit kennen, lange aus den Augen verloren, sich nach Jahren wieder gefunden haben und nun eine tiefe Freundschaft eint. Die Welt der Pinsel und Leinwände hat Uschi Dorwarth-Schmitt und die des Objektivs und der Kamera hat Inge Bliklen für sich entdeckt, aber beide eint die Leidenschaft die Provence in Bildern festzuhalten. Inge Bliklens Fotos zeigten neben Oberderdingen auch ihre zweite Heimat, die Provence wo sie Zweieinhalb Jahre wohnte. Uschi Dorwarth-Schmitt besuchte in der Provence zahlreiche Workshops um ihre Malerei zu vertiefen.



„DAS GRAS IST IMMER GRÜN“ von Annett Bienhaus lockte im Dezember zahlreiche Besucher in das Aschingerhaus. Die in Karlsruhe lebende Künstlerin hat sich ganz dem Thema Natur, insbesondere dem Tier verschrieben. Bei allen Bildern sitzen die Objekte in einer klaren, oft strengen Komposition auf der unbehandelten, unbemalten, nur farblos mit Binder grundierten reinen Leinwand. Die Künstlerin bindet die Tiere in die florale Umgebung



Kunst und Kultur

ein, sitzen aber wiederum schwebend in der nüchternen beigefarbenen Fläche der Leinwand. Ge- konnt vollbringt sie es durch ihre Techniken und Eigenheiten dem Bild eine Rätselhafte Atmosphäre zu geben bei der wir nach Bedeutung suchen.

KUNST UND KULTUR

OBERDERDINGER KULTURTAGE ARTINSIDE

Bereits zum neunten Mal boten die Oberderdinger Kultur tage, in Zusammenarbeit mit dem KulturDrei- eck vom 18.-21. Mai ein abwechslungsreiches Pro- gramm für Kunst- und Kulturliebhaber aller Alters- klassen.

Den Auftakt der ArtInside 2017 macht der Fotograf und Künstler Jochen Steinmetz mit seiner Ausstellung „Derdinger“ im Aschingerhaus. Einen Abend mit Sean Treacy „unplugged“, d. h. ohne elektrische und nur mit akustischen Instrumen- ten konnte man am Don- nerstag im Aschinger- haus Oberderdingen er- leben.



Freitags las der Schrift- steller Tilman Röhrig aus seinem aktuellen Buch „Die Flügel der Freiheit“ im FORUM Oberderdingen. Dies ist die Initiative des Buch- ladens am Roten Tor.

Rosen kreativ und kulinarisch gesal- ten konnte man am Samstag in einem Workshop beim Rosenhof Hofmann und auch der Work- shop für kreative Fotografie wurde rege besucht.



Ein Highlight der dies- jährigen ArtInside war der Auftritt von „Muttis Kinder“. Mit „Das epi- sche Programm“ prä- sentierten Claudia

Graue, Marcus Melzig und Christopher Nell am Samstagabend ihr neuestes Bühnenprogramm in der Aschingerhalle. Die drei Stimmbandakrobaten imitierten Schlagzeug und Klangeffekte auf das Er- staunlichste und wechselten Lead- und Background virtuos ab. Dabei vereinten sie Humor und Improvi- sation und trafen damit zielsicher in Herz und Ohr. Unter dem Motto „...und zum Schluss“ – Kunst am Marktplatz fand am Sonntagvormittag die Übergabe der Plakatwand durch die Künstlergruppe „Kunst an der Plakatwand Karlsruhe“ statt. Die Künstlerin Ber- nadette Rottler stellte ihre Plakatwand mit dem Titel „Schön, dass Sie mich entdeckt haben“ vor.



SONSTIGE KULTURELLE VERANSTALTUNGEN

Sommertage im Aschingerhaus

Musik, Literatur, jede Menge Kunst zum Thema Sommer und Kunstworkshops für Jung und jungge- bliebene bestimmten das Tagesgeschehen der bei- den Sommerta- ge am 21. und 22. Juli im A- schingerhaus.



Sie bildeten den Abschluss vor der Sommer- pause und luden ein, in die krea- tive Atmosphäre des Aschinger-

hauses einzutauchen. Im neugestalteten Innenhof war am Freitag die Gruppe „The Beez“ aus Berlin zu Gast. Sie entführten die Zuhörer auf eine Reise durch die internati- onale Folklore, die allerdings nicht un- bedingt ernst, son- dern gehörig auf die Schippe genommen wurde. Am Samstag gab es Gelegenheit, eine Auswahl histo-



Kunst und Kultur

rischer Fotografien zum Thema Sommer in Oberderdingen aus den Beständen des Heimatkreises zu betrachten. Neben einem Kunstworkshop mit Sybille Burrer und Ingrid Brütsch fand am Spätnachmittag eine Dichterlesung des Autorenteams DichterAm-Wort aus Karlsruhe statt.

KINDERVERANSTALTUNGEN

Ob Kindertheater, Autorenlesung oder Bastelnachmittag: für Kinder jeder Altersstufe wurde auch in 2017 in der **Gemeindebücherei** wieder ein vielfältiges Programm angeboten. Bei

„Spiel und Spaß auf Englisch“

mit Judith Hanisch sangen, spielten und lernten rund 20 Kinder englische Wörter und Sätze, ein Ratespiel auf Englisch wurde gespielt und auch ein Englisch Buch vorgelesen. Ausnahmezustand in der Gemeindebücherei herrschte mit **Kinderclown Benji Wiebe:** bei seinen Seil-Zaubertricks, Jongliervorführungen und vielen weiteren Tricks bezog er das junge Publikum stets mit ein.

Das Theaterstück „Die kleine dicke Raupe wird nie satt“ in der Eugen-Gültlinger-Halle wurde rege besucht und erfreute zahlreiche Kinderherzen.

Auch die **Bastel- und Vorlesenachmittage** mit Ute Dörner und Elena Nowitzki sowie zwei **Autorenlesungen** waren in diesem Jahr wieder sehr gefragt bei den Kindern. Den Abschluss fand das Kinderbüchereiprogramm traditionell beim **Adventsliebersingen** in der Bücherei.

Mit dem Motto „Tierisch gut!“ fand im September die **10. Kinderkunstwoche im Amthof** Oberderdingen statt. Eine Woche lang hieß es wieder: Theater spielen, tanzen, musizieren und malen! Insgesamt 60 Kinder übten gemeinsam das Stück für die große Abschlussveranstaltung am Samstag ein. Begleitet wurde die zehnte Kinderkunstwoche von Andrea Laprebende, Zhivko Peshev und Hans Peter Dörig unter der Gesamtleitung von Helga Essert-Lehn.



Veranstaltungen und Vereinsleben

VERANSTALTUNGEN UND VEREINSLEBEN

Zahlreiche Feste wurden in 2017 in Oberderdingen gefeiert! Die Gemeinde kann sich über ein reges Vereinsleben freuen, hier ein kleiner Überblick.

EHRUNGEN

Erwin Breitinger wird Ehrenbürger

Im April überreichte Bürgermeister Nowitzki den Ehrenbürgerbrief, die höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde verleihen kann, an Bürgermeister a.D. Erwin Breitinger. Rund 100 Gäste waren der Einladung der Gemeinde zu dieser besonderen Feierstunde in der Eugen-Gültlinger Halle gefolgt. Der Gemeinderat hatte am 21. Februar beschlossen, diese außergewöhnliche Anerkennung dem früheren Bürgermeister und heute noch aktiven Ortschronisten, Genealogen, engagierten Vorsitzenden des Heimatkreises Oberderdingen und Arbeitskreisvorsitzenden beim Heimatverein Kraichgau für seinen Einsatz von über 45 Jahren zu verleihen.



Verleihung der Bürgermedaille an Frank Straub

Am 16. Juni wurde die Bürgermedaille der Gemeinde im FORUM an Frank Straub übergeben. Seit 2000 wird die Medaille vom Gemeinderat vergeben.



In jedem Jahr kann nur eine Persönlichkeit ausgezeichnet werden, Frank Straub ist der neunte Träger der Bürgermedaille. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel gratulierte zur Ehrung und würdigte Frank Straubs Engagement und Verantwortungsbewusstsein als Unternehmerpersönlichkeit. Auch MdB Axel E. Fischer, Mitglied des Bundestages, gratulierte im Auftrag der Abgeordneten Frank Straub zu seiner Ehrung und bezeichnete ihn als „ideale Synthese“, wie sie eine demokratische Gesellschaft brauche. Frank Straub vermachte der Gemeinde als Dank ein Bild des

Kunstmalers Adolf Hildenbrand, welches das Geburtshaus seines Großvaters in Großvillars zeigt.

Kunstmalers Adolf Hildenbrand, welches das Geburtshaus seines Großvaters in Großvillars zeigt.

10 Jahre Vorsitz im Seniorenkreis



Im Rahmen des kommunalpolitischen Seniorennachmittages im September im DRK Haus Oberderdingen gratulierte Bürgermeister Nowitzki dem Vorsitzenden des Seniorenkreises Gerhard Freyburger zu seiner 10-jährigen Tätigkeit als Vorsitzender und überbrachte ein kleines Präsent der Gemeinde.

Der Rathauschef dankte Freyburger für sein jahrelanges Engagement für die Oberderdinger Seniorinnen und Senioren sowie für viele interessante Veranstaltungen und Ausflüge des Seniorenkreises.

9. Sportler- und Vereinsehrung

Mit musikalischer Begleitung der Musikschule Raab und mit Moderation von Peter Bachmann fand im April die 9. Sportler- und Vereinsehrung in der Aschingerhalle statt. Insgesamt 120 Sportlerinnen und Sportler wurden für ihre herausragende Leistung in 2016 geehrt. Bürgermeister Nowitzki sowie zahlreiche Gemeinderäte überreichten die Urkunden und Präsente.



JUBILÄEN

100 Jahre Evang. Kirchenchor Oberderdingen

Der fulminante Auftakt in das 100. Jubiläumsjahr des Oberderdinger Kirchenchores war das Konzert „Schöpfung“ von Joseph Haydn am 18. Februar. In der bis auf den allerletzten Platz besetzten Laurentiuskirche erklang die in Haydns Musik umgesetzte biblische Erzählung von der Erschaffung der Welt. Dargeboten vom Bachorchester Pforzheim und dem evang. Kirchenchor Oberderdingen, unterstützt

Veranstaltungen und Vereinsleben

durch mehrere Illinger Chöre, so dass der Chor zu einem beeindruckenden, etwa 120 Sängerinnen und Sänger umfassenden Oratorienchor, angewachsen war.



10 Jahre Bulldogtreffen

Über sein zehntes Bulldogtreffen freute sich der Vogelverein Flehingen im Juni auf dem vereinseigenem Gelände beim Vogelheim. Zahlreiche Besitzer eines Oldtimers, egal ob Auto, Motorrad, Bulldog oder LKW nahmen bei schönstem Wetter an der obligatorischen Oldtimerrundfahrt teil. Anlässlich des Jubiläums erhielten der am weitesten angereiste und der älteste Teilnehmer sowie der Teilnehmer mit dem ältesten Fahrzeug einen Pokal.



80 Jahre Musikverein Flehingen

Beim diesjährigen Frühlingskonzert unter der Motto „Ehrensache“ des MV Flehingen gab es einen ganz besondern Grund zum Feiern. So konnte der Verein in 2017 auf 80 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Ein Konzert der „besonderen Art“, mit kostenlosem Eintritt schenkte der Verein seinen langjährigen treuen Zuhörern. Neben zahlreichen Ehrungen machte die Jugendkapelle den musikalischen



Anfang, gefolgt vom großen Blasorchester, mit vielen großartigen Darbietungen für Ohr und Auge.

TOURISMUS UND WEIN

Alle zwei Jahre findet die **WeinNacht** auf dem Kelterplatz statt. Im August war es wieder soweit: an der längsten Weintheke der Region konnten Hunderte von Besuchern



die besten Oberderdinger Weine und Sekte probieren. An einer fast 20 Meter langen Theke präsentierten Amthof12 WG Oberderdingen-Knittlingen, die Weingüter Hockenberger, Kern, Lutz, Müller, Vinconzerrer sowie Weinbau Steinmetz ihre Weine und Sekte. LED Würfel und Säulen sorgten für eine einzigartige Atmosphäre, während die Liveband „Moonlight Entertainments“ den Gästen auch einen musikalischen Gaumenschmaus darboten. Eröffnet wurde die WeinNacht ab 18.00 Uhr mit musikalischer Begleitung der Band „Oldies“.

Das Derdinger Horn ist ein überregional beliebtes Ausflugsziel für Wanderer und Ausflügler. Einmal im Jahr steht das Weinplateau auf dem Horn darüber hinaus ganz unter dem Stern des Weines. So konnten auch im September wieder sieben Weingüter ihre besten Weine bei der **Weinprobe auf dem Derdinger Horn** präsentieren. Neben Weinbergführungen mit den Weinguides konnten die Besucher verschiedene Weine und Sekte bei traumhafter Aussicht verkosten.



Auch in 2017 war die Weinbaugemeinde Oberderdingen gemeinsam mit der Gemeinde Kürnbach wieder auf **der CMT in Stuttgart** vertreten und präsentierte sich gemeinsam mit dem Weingut Vinconzerrer. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit den Oberderdinger Wein unter fachkundiger Beratung zu probieren. Der Stand fand auch in diesem Jahr wieder großen Zuspruch und



Veranstaltungen und Vereinsleben

die vielfältigen Fragen der Besucher wurden von den kompetenten Gemeindemitarbeiterinnen gerne beantwortet.

Eröffnung des Kraichradwegs

Im Mai feierte der Kraichradweg pünktlich zum Rad-Jubiläumsjahr seine Geburtsstunde. Er verbindet die reizvolle Region Kraichgau-Stromberg und die oberrhei-



nische Tiefebene auf einer 63 Kilometer langen Freizeitradstrecke, die mit angenehmer Topographie, sehenswerten Orten und abwechslungsreicher Landschaft. Auch Oberderdingen ist Teil des Kraichradweges und war bei der offiziellen Eröffnung in Kronau mit vor Ort. Für den guten Tropfen Oberderdinger Wein sorgte das Weingut Lutz, als Repräsentanten des Aschingerhauses und stilvoll gekleidete Hingucker waren Jürgen Fischer und Helga Riedling vom Aschingerteam mit dabei.

Interkommunale Wanderwegskonzeption

Die interkommunale Wanderwegskonzeption ist ein Kooperationsprojekt des Kraichgau-Stromberg e.V. mit den Naturparks Neckartal-Odenwald und Stromberg-Heuchelberg. In der gesamten Region Kraichgau-Stromberg sollen touristisch attraktive thematische Rundwanderwege im Halbtages- und Tagesformat entstehen, die neben der attraktiven Wanderstrecke auch die Gastronomie und den ÖPNV einbeziehen und nach Qualitätskriterien umgesetzt werden sollen. Auch die Gemeinde Oberderdingen präsentiert in der KST- Wanderwegkonzeption ihren schönsten Rundwanderweg, der im Zuge der Konzeption beschildert wird. Bereits im Juli fand die erste Arbeitskreissitzung mit Wanderwegeplaner Hans-Georg Sievers statt.



SPORTLICH

Ironman 70.3

Entlang der 90 Kilometer langen Radstrecke des Ironman 70.3 gab es auch 2017 gibt es eine Vielzahl von attraktiven Zwischenstopps für die Zuschauer. Auch Oberderdingen war mit dem Ortsteil Flehingen ein Teil der Radstrecke und ließ es sich nicht nehmen den Zuschauer



eine Unterhaltung abseits der Radstrecke zu bieten. DJ Danty sorgte für gute Stimmung vor dem Schloss und die Interessengemeinschaft Flehinger Vereine versorgte die Zuschauer mit Speis und Trank.

Reitturnier RVO

Über 1.500 Start von 300 Reitsportlern konnte das Reit- und Springturnier der Reitvereins Oberderdingen im August verzeichnen. Das Überregional bekannte Turnier fand auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher, die den Reitern in unterschiedlichen Kategorien die Daumen drückten. Den begehrten Preis der Sparkasse Pforzheim Calw konnte in diesem Jahr Reiter Thomas Volk vom RC Aischbach Gültstein erringen.



Sportabzeichen beim SVO

Im Januar fand die offizielle Übergabe des deutschen Sportabzeichens beim SVO statt. Insgesamt 136 Sportler des SVO legten hierfür die Prüfung ab. Diese besteht aus den Kategorien Koordination, Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer. Zusätzlich muss ein Schwimmfähigkeitsnachweis erbracht werden. Beim SVO wurden 43 Jugend-Sportabzeichen und 93 Sportabzeichen für Erwachsene erlangt. 15 Familien legten die Prüfung sogar gemeinsam ab.



Veranstaltungen und Vereinsleben

Marksteinspiele Oberderdingen

Im August fanden in Oberderdingen die 16. Tennis-Marksteinspiele statt. Insgesamt 28 Paare nahmen an dem diesjährigen Turnier der Tennisvereine aus Oberderdingen, Kürnbach Sulzfeld und Sternenfels teil. BM Nowitzki und TCO Vorstand Christoph Rode ließen es sich nicht nehmen die Siegerehrung persönlich zu übernehmen und freuten sich, dass das im Jahr 2002 ins Leben gerufene Turnier dieses Jahr in Oberderdingen stattfand.



Meistertitel für Josef Krempl

Mit 90 Jahren und als ältester Teilnehmer der baden-württembergischen Meisterschaften der Senioren, konnte sich Sepp Krempl in der Disziplin Diskuswurf den württembergischen Meistertitel in der Altersklasse M 90 sichern und sich so für die deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Andreas-Knapp-Gedächtnisturnier

Bereits zum 18. Mal fand im Januar das Andreas-Knapp-Gedächtnisturnier in der Aschingerhalle statt.



26 Mannschaften aus dem badischen und württembergischen Fußballverband nahmen teil, 314 Tore waren die Bilanz nach zwei Turniertagen. Der SVO sicherte sich

den Dritten Platz mit einem 3:1 Sieg gegen den 1. FC Kieselbronn.

Aufstieg in die Landesliga Mittelbaden

Im Juni hat der FC Flehingen mit dem 2:1 nach Verlängerungen gegen den FV Spfr. Forchheim einen historischen Sieg und den Aufstieg in die Landesliga gefeiert. Noch nie ist es einer Flehinger Mannschaft gelungen über die Relegation aufzusteigen. Umso mehr freuten sich Trainer, Spieler und Fans über den Sieg und den Aufstieg der Mannschaft.

FC FLEHINGEN 1920 e.V. **AUFSTIEGER** LANDESLIGA 2016/17



SONSTIGE VERANSTALTUNGEN UND FESTE

Neujahrsempfang der Gemeinde Oberderdingen

Über 400 Gäste waren am 06. Januar der Einladung zum traditionellen Neujahrsempfang der Gemeinde gefolgt um gemeinsam das neue Jahr zu begrüßen. Gastredner Prof. Dr. Bernd Nolte referierte über das Thema „Deutschland und Europa am Scheideweg – wer gewinnt die Zukunft und wer eher nicht“. Auch Bürgermeister Nowitzki blickte in seiner Neujahransprache auf das vergangene Jubiläumsjahr zurück und gab einen Ausblick auf künftige Projekte. Ebenfalls nutzte er die Gelegenheit allen Beteiligten am Jubiläumsjahr 2016 für ihre tatkräftige Hilfe und Unterstützung zu danken. Nach einem Eintrag in das Goldene Buch der Gemeinde wurde zum Abschluss des Neujahrsempfanges der neue Oberderdinger Bildband, welcher anlässlich des 1250. Gemeindejubiläums aufgelegt wurde, präsentiert.



Waldspaziergang am Deringer Horn

Rund 70 interessierte Bürgerinnen und Bürger begrüßten BM Nowitzki und Förster Michael Deschner zum traditionellen

Waldbegang im Januar. Ein Blick hinter die Kulissen der Waldwirtschaft konnten die Teilnehmer während der Exkursion durch den 520



Ha großen Gemeindewald werfen. Schwerpunkt des diesjährigen Beganges war das Thema Holzwirtschaft sowie das Eschentriebsterben. Zum Abschluss konnten sich die Teilnehmer mit Glühwein, Tee und Stockbrot am Lagerfeuer vor der Steinmetzhütte aufwärmen.

Lichtmess 2017

Auch in 2017 herrschte am 02. Februar wieder der Ausnahmezustand in Oberderdingen. Traditionell begehen die Oberderdinger an diesem Tag ihren Nationalfeiertag „Lichtmess“ der bereits seit 1722 im Ortslagerbuch verankert ist. Auch in diesem Jahr war ganz Oberderdingen auf den Beinen und mit bunten Lichtmesspferdchen geschmückt. Nach der offiziellen Begrüßung und der Lichtmesshistorie übergab die Firma E.G.O. als Eigentümer der Oberen Mühle, traditionsgemäß die Brotlaibe an die ledigen Reiter. Diese zogen im Anschluss mit den

Veranstaltungen und Vereinsleben

geschmückten Brotlaiben, unter Begleitung zahlreicher Besucher und Kinder weiter zum Lindenplatz.



Einen Zwischenstopp mit kleinen Tanzeinlage gab es bei der Firma BLANCO. Seinen Abschluss fand der Lichtmess-Zug am Verwaltungsgebäude der Firma

E.G.O. Zum Aufwärmen wurden hier heiße Getränke gereicht. Musikalisch begleitet wird die Lichtmess-Gruppe traditionell durch den Musikverein Oberderdingen.

Großer Seniorennachmittag

Rund 250 Mitbürgerinnen und Mitbürger über 65 Jahren waren im März der Einladung von Bürgermeister Nowitzki zum Seniorennachmittag in die Schlossgartenhalle im Ortsteil Flehingen gefolgt.



Im Mittelpunkt der fast 4-stündigen Veranstaltung standen Musik und Gesang, ausschließlich dargebracht von Vereinsakteuren aus Flehingen. Bei Kaffee und Hefekranz sowie einem Vesper zum Abschluss gab viel Gesprächsstoff. Natürlich nutzten die Gäste auch die Gelegenheit mit Bürgermeister und Gemeinderäten sowie Amtsleiter aktuelle Themen anzusprechen.

Straßenfest Flehingen

Über gute Stimmung und zahlreiche Besucher konnten sich die Flehinger Vereine beim 20. Flehinger Straßenfest im Juni freuen. Auf der Bühne unterhielt die



Band „Elfriede's Journey“ die Gäste, die Flehinger Vereine boten auf der Gochsheimer Straße und im Schloßpark mit vielen Ständen Allerlei zum Essen, Trinken und Verweilen an. Auch Liedermacher Dirk Knauer, der Musikverein sowie der Gesangverein sorgten für ein buntes musikalisches Programm. Die historische Gruppe „5 Schneeballen“ lud zu einer Matinee vor dem Schloss und Schlagersänger

Christian Engel heizte abends dem fröhlichen Publikum mit seinen Schlagern ein.

Lutherlesung der Ev. Kirchengemeinde OD

Anlässlich des 500. Lutherjubiläums riefen die ev. Landeskirchen im Juli zu der Aktion „Baden-Württemberg liest Luther“ auf. Auch die ev. Kirchengemeinde OD nahm an dieser Aktion teil und lud in den großen Ratssaal im Rathaus zu einer Lutherlesung ein.



Gelesen wurde aus Luther Schrift „Von der Freiheit eines Christenmenschen“. Auch BM Nowitzki und zahlreiche Gemeinderäte nahmen an der Lesung und dem anschließenden Gedankenaustausch teil.

38. Amthoffest

Auch in 2017 feierte die Ev. Kirchengemeinde OD vom 03.-05. Juni ihr beliebtes Amthoffest. Am Pfingstsonntag eröffnete die Amthofserenade in der Laurentiuskirche die Feierlichkeiten. An allen drei Tagen wurde den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Neben einem Festgottesdienst am Sonntag konnten sich die Kinder über ein Kasperle Theater freuen. Aber auch das „Offene Singen“ unter der Linde, Griechische Tänze oder das Platzkonzert des MVO fanden großen Anklang.



Den Gästen bot sich ein beeindruckendes kulinarisches Angebot, vor allem die leckeren Amthoffmaul-taschen waren auch in diesem Jahr besonders beliebt.

Kräuterweihe Kath. Kirchengemeinde Flehingen

Bis auf den letzten Platz besetzt war die Kath. St. Magdalena Kirche im August diesen Jahres als zum bereits 18. Mal die Kräuterweihe begangen wurde. Pfarrer Wolfgang Winter freute sich über die zahlreichen Kirchenbesucher und über die rund 100



Veranstaltungen und Vereinsleben

bunten Sträuße die von den fleißigen Helferinnen des Frauenkreises gebunden wurden. Die Sträuße aus Kräutern, Feld- und Wiesenblumen konnten im Anschluss an die Weihe gegen eine kleine Spende erworben werden. Aber auch eigene Sträuße wurden mitgebracht um sie für das kommende Jahr segnen zu lassen.

Flurputzete

Bereits zum 15. Mal fand im April die diesjährige Flurputzaktion unter dem Motto: „Bei uns ist es schön – mach’ mit, dass es so bleibt“ statt. Rund 100 Schülerinnen und Schüler 3. und 4. Klasse der Strombergschule, der Samuel-Friedrich-Sauter-Schule und der Heinrich-Blanc-Schule



machten sich auf den Weg, sowohl die Ortskerne von Oberderdingen, Flehingen und Großvillars als auch die Landschaft vom Müll zu befreien. Bereits beim Sammeln wurde der Müll nach Papier, Kunststoff und Glas sowie Restmüll in verschiedenen farbige Säcke getrennt gesammelt. Auf diesem Wege waren die Schülerinnen und Schüler nicht nur mit dem Einsammeln des Mülls beschäftigt, sondern konnten gleichzeitig nochmals für die Themen Mülltrennung und Müllverwertung sensibilisiert werden.

Korksammelwettbewerb

Zum 22. Mal hatte der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe Kindergärten, Schulen und andere Jugendgruppen aus dem Landkreis Karlsruhe aufgerufen, sich am jährlichen Korksammelwettbewerb zu beteiligen und Flaschenkorken aus Naturkork zu sammeln.



Auch die Gemeinde Oberderdingen hat sich erneut an diesem Wettbewerb beteiligt und richtete eine Annahmestelle ein. In

diesem Jahr belegte die Grundschule Großvillars den 1. Platz. Auf dem 2. Platz landete die Klasse 4c der Strombergschule Oberderdingen. Den 3. Platz belegte der Ev. Kindergarten Flehingen. Die gesamte Korkmenge wird umgerechnet, so dass jede teilnehmende Gruppe in ihre Gemeinschaftskasse eine mengenabhängige Sammelbelohnung erhält.

Maibaumfest

Ende April luden auch in diesem Jahr der Arbeitskreis Oberderdinger Vereine zum gemütlichen Maibaumfest auf dem Marktplatz ein. Insgesamt 16 Vereine sorgten für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste. Der Musikverein Oberderdingen und die Band „Two for you“ untermalten das 29. Maibaumfest bei schönstem Maiwetter musikalisch.



Silvestertreff auf dem Deringer Horn

Auch in 2017 fand traditionell am 31.12.2017 auf dem Deringer Horn der 31. Silvestertreff statt. Da es dem Schwäbischen Albverein personell leider nicht mehr möglich war die beliebte Veranstaltung zu stemmen, hatten sich die „Amthof12 Weingärtner Oberderdingen-Knittingen e.G.“, mit Unterstützung der Gemeinde Oberderdingen dazu entschlossen den Silvestertreff künftig auszurichten. Über Weine und Sekte sowie heißen Glühwein und einen kleinen Imbiss zum gemütlichen Verweilen und geselligem Beisammensein freuten bei schönster Aussicht über den Kraichgau freuten sich rund 1.000 Besucher auf dem Deringer Horn.



Tag des Baumes / Baumpflanzaktion

Der Baum des Jahre 2017 war die Fichte. Da lag es für BM Nowitzki nahe diesen Baum am Tag der Deutschen Einheit im Oberderdinger Gemeindewald zu pflanzen. Rund 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger begrüßte der Rathauschef gemeinsam mit Gemeindeförster Michael Deschner im Oktober zu dieser Baumpflanzaktion im Gewann Kupferhalde/Forchenhau und knüpfte dabei an eine im Jahr 2014 ins Leben gerufene Tradition an. Zum 25. Ju-



Veranstaltungen und Vereinsleben

biläum der Wiedervereinigung wurde auf der Lichtung ein Einheitsdenkmal mit einer Eiche, Buche und Kiefer gesetzt und anlässlich des 1250-jährigen Gemeindejubiläums in 2016 der Baum des Jahres 2016, eine Winterlinde.

Hornfest

Traditionell lockte der Musikverein Oberderdingen am 1. Mai wieder hunderte Besucher zum Hornfest auf das Derdinger Horn. In dem vollbesetzten Festzelt konnten es sich Wanderer und Spaziergänger mit Musik, Fassbier und Leckereien am leider etwas regnerischen 1. Maifeiertag gut gehen lassen.



Sommernachtsfest MV Flehingen

Seit 1999 feiert der MV Flehingen sein Sommernachtsfest im Schlosspark. Auch in diesem Juli erfreute sich das Fest großer Beliebtheit, so mussten aufgrund der zahlreichen Besucher noch Bierbänke und Tische angebaut werden. Mit



unterhaltsamer Blasmusik, schmackhafter Schorle und frischen Schnitzel verwandelte sich der Schlosspark in einen sommerlichen Biergarten. Musikalisch unterstützt wurde der Musikverein von anderen „Partner-Musikvereinen“ sowie den Flehinger Kindergärten.

Dorfplatzfest Großvillars

Großer Andrang herrschte im Juli beim Großvillarser Dorfplatzfest. Ein Großteil der rund 1.000 Einwohner war auf den Beinen und ließ es sich nicht nehmen ein Teil des großen Festes auf dem Großvillarser Dorfplatz zu werden. BM Nowitzki eröffnete das Fest mit einem Fassanstich, OV Combe lobte den guten Zusammenhalt der Vereine. Zur



abendlichen Unterhaltung trugen der Männergesangsverein Einigkeit Flehingen und die Band „Take two“ bei. Auch der Gottesdienst auf dem Dorfplatz

war bestens besucht, der MV Flehingen unterhielt die Gäste zum Frühschoppen, der Kindergarten und die Grundschule zeigten ein fröhliches Bühnenprogramm.

Oktoberfest FC Flehingen

Auch in diesem Jahr lud der FC Flehingen wieder zu seinem beliebten Oktoberfest ein. In einem großen Festzelt auf dem Vereinsgelände steppte drei Tage lang der Bär. Dirndl und Lederhosen wohin das Auge reicht, Maßkrüge und allerlei Schlemme-



rei – die Besucher ließen sich diese Gaudi nicht entgehen. Im vollen Festzelt eröffnete BM Nowitzki traditionell das Fest mit

einem Fassanstich und freute sich über die große Resonanz. Partymusik von DJ Danty und den „Katzbachtalern“ sorgten ebenso wie die Dorfolympiade für eine ausgelassene Stimmung.

Verbandschortag

Im Juli richtete der Gesangverein Oberderdingen den bekannten Verbandschortag in der kath. Kirche St. Maria aus. Über 700 Sängerinnen und Sänger aus 23 Chören kamen von nah und fern um an dem Verbandschortag teilzunehmen.



Nach dem Singen wurden die zahlreichen Besucher in der Aschingerhalle bewirtet. Den Abschluss fand der Chortag mit einem bunten Umzug vom Amthof zur Aschingerhalle.

Offene Jugendwerkstatt

Im Oktober fand im Alten Bahnhof Flehingen die Auftaktveranstaltung für den neu gegründeten Verein „Offene Jugendwerkstatt Oberderdingen e.V.“ statt. Jugendliche haben in der offenen Jugendwerksatt die Möglichkeit unter Anleitung erfahrener Handwerker erste handwerkliche Erfahrungen zu



Sonstiges

sammeln. Talente und Potenziale sollen erkannt und Neugier am Handwerksberuf geweckt werden. Neben Farb-, Lackier-, Metall-, Holz- und Elektroarbeiten können auch Tätigkeiten am Brennofen erprobt werden. BM Nowitzki freute sich bei der Auftaktveranstaltung über den neuen Verein in der Gemeinde und gratulierte zur Gründung.

SONSTIGES

Bürgermeister bei Lidl an der Kasse

Die Kunden der Oberderdinger Lidl Filiale staunten nicht schlecht, als im März Bürgermeister Nowitzki höchstpersönlich für einen guten Zweck hinter einer Kasse saß. Lidl hatte im Vorfeld zugesagt, die Einnahmen aus seinem Kassierereinsatz an das KulturDreieck Oberderdingen e.V. und hier im speziellen für die KinderKunstWoche im Amthof Oberderdingen zu spenden. 15 Minuten lang nahm der Bürgermeister den Platz an der Lidl Kasse ein, anschließend wurden die Einnahmen gezählt. Insgesamt wurden Einkäufe im Wert von 250,00 € über den Scanner gezogen und abkassiert. Besonders freute sich die Vorsitzende des KulturDreiecks und Projektleiterin der KinderKunstWoche Helga Essert-Lehn über die Spende und nahmen diese freudig entgegen.



Märkte

Zahlreiche Märkte lockten auch in 2017 wieder viele Besucher aus nah und fern nach Oberderdingen.



Am Ostermontag bewies der **Ostermarkt** trotz Regenschauer, wieder seine gewohnte Anziehungskraft. Rund 100 Stände luden zum gemütlichen Bummel ein, zum Abschluss durfte es

auch ein Viertel bei einem der Oberderdinger Winter sein.

Am 05. September fand der traditionelle **Septembemarkt** statt. Im Bereich der Brettener Straße, des Amthofes und dem Marktplatz bauten ca. 80 Marktbesucher ihre Stände auf und präsentierte ihre vielseitigen Waren an. Die Angebotspalette war wieder sehr umfangreich und bot für jeden etwas an.

Vom 21. bis 23. Oktober fand in **Flehing** wieder die **Kerwe** statt. Die Besucher erwarteten ein bun-

tes Programm und viele kulinarische Spezialitäten. So organisiert der Bürgerverein Flehing eine Führung im und um das geschichtsträchtige Wasserschloss. Auch in **Oberderdingen** wurde im November **Kerwe** gefeiert! Die Brettener Straße, Sternenfesler Straße, Flehinger Straße sowie der Einmündungsbereich der Rote-Tor-Straße wurden zur Fußgängerzone. Am Montag, den 13. November fand auf der Brettener Straße und im historischen Amthof der traditionelle Kerwemarkt mit vielen interessanten Ständen statt. In den Räumen der WG wurden die Gäste ab 11.00 Uhr durch Amthof 12 Weingärtner Oberderdingen-Knittingen bewirtet. Zu Kaffee und Kuchen lud der Posaunenchor in den Gemeindesaal ein. Der Abschluss der **Kerwe**-Festlichkeiten fand im Ortsteil **Großvillars** vom 25. bis 27. November statt. Verschiedene Gaststätten, Besen und auch das Waldenser Cafe hatten geöffnet, der Höhepunkt war der Kerwe-Tanz des TV Großvillars 1911 mit der Party-Band Elfriede's Journey in der Waldenserhalle.



Zum 1. Advent fand der zweitägige **Flehinger Weihnachtsmarkt** um und in der Samuel-Friedrich-Sauter-Grundschule statt. Schon zum 26. Mal hatten die Vereine und Aussteller für ein reichhaltiges Angebot gesorgt. In weihnachtlich geschmückten Hütten und Zelten wurden viele Köstlichkeiten angeboten. Am 09. und 10. Dezember fand zum 32. Mal der **Oberderdinger Weihnachtsmarkt** statt. 33

Aussteller brachten mit vielen verschiedenen Ständen eine besinnliche Stimmung nach Oberderdingen. Mit weihnachtlicher Dekoration und dem buntem Programm auf der Bühne wurde auch in diesem Jahr auf dem Marktplatz, vor dem historischen Amthof, im ev. Gemeindehaus, im großen Ratssaal und im Gewölbekeller das 2. Adventwochenende gefeiert.



Faschingsumzug in Flehing

Insgesamt 34 Gruppen nahmen in 2017 13. am Flehinger Faschingsumzug teil. Die Narren ließen sich vom regnerischen Wetter die



Industrie, Gewerbe und Handel

fröhliche Stimmung nicht verderben und zogen mit „Schirm und Charme“ durch den Ortsteil Flehingen. Organisiert wurde der Umzug vom närrischen 5er Rat und startete pünktlich um 13.13 Uhr vor der ehemaligen Süßwarenfabrik Hirsch. Am Festplatz bei der Schlossgartenhalle wurde nach Umzugsende noch weitergefeiert.

INDUSTRIE, GEWERBE UND HANDEL

Grundsteinlegung Verwaltungsgebäude E.G.O.

Mit der feierlichen Grundsteinlegung im Dezember hat die E.G.O.-Gruppe mit den Bauarbeiten für ihre neue Firmenzentrale begonnen. In der Bachstraße am Stammsitz in Oberderdingen entsteht bis Mitte 2019 ein modernes Verwaltungsgebäude, das auf einer Fläche von

rund 5.800 Quadratmetern Nutzfläche insgesamt 150 Mitarbeitern Platz bietet. Die E.G.O.-Gruppe investiert einen



zweistelligen Millionenbetrag in die neue Firmenzentrale im Herzen Oberderdingens. Vor rund 70 Gästen haben Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, Oberderdingens Bürgermeister Thomas Nowitzki, die Gesellschafter der BLANC & FISCHER Familienholding, Dorothee Fischer, Georg Fischer und Frank Straub sowie die Geschäftsführer der E.G.O.-Gruppe und der BLANC & FISCHER Familienholding gemeinsam eine Zeitkapsel mit Erinnerungsgegenständen gefüllt, in den Marmorgrundstein eingelassen und versiegelt.

Fusion WG Oberderdingen und Knittlingen

Im Mai fand die offizielle Eröffnung der „Amthof 12 – Weingärtner Oberderdingen-Knittlingen eG“ statt. Nach viermonatiger behördlicher Wartezeit erhielten die beiden Weingärtnergenossenschaften eine gemeinsame Zu-

lassung um künftig als Einheit ihre hervorragenden Weine zu präsentieren. Vor rund 50 geladenen Gästen berichtete



Vorstandsvorsitzender Gerd Schäfer von der seit bereits 2001 bestehenden Zusammenarbeit mit den Knittlinger Winzern. Die Trauben vom Jahrgang 2016 ergaben den ersten gemeinsam gekelternen Wein.

Gold für das E.G.O. Gesundheitsmanagement

Die E.G.O.-Gruppe wurde im Oktober von der vom



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Initiative „Gesunde Unternehmen“ für ihr Engagement im betrieblichen Gesundheitsma-

management mit einem Bundespreis in der Kategorie Gold geehrt. Zu den Beurteilungskriterien gehörten die Art der Umsetzung der Maßnahmen zur Förderung der Mitarbeitergesundheit, sowie die nachhaltige Integration dieser in der Unternehmensphilosophie und den Arbeitsalltag.

Stabübergabe beim Spülenspezialisten BLANCO

Beim Spülen- und Armaturenspezialisten Blanco ging im Dezember eine Ära zu Ende: Nach über 23 Jahren in der Geschäftsführung, davon die letzten acht als deren Vorsitzender, wurde Achim Schreiber gebührend in den Ruhestand verabschiedet. In einer Feierstunde übergab der langjährige Blanco-Chef den symbolischen Staffelstab an seinen Nachfolger Frank Gfrörer, der am 1. Januar 2018 den Vorsitz der Geschäftsführung übernahm. Vor seinem Wechsel zu Blanco war der 50-jährige Diplom-Kaufmann Managing Director bei Interstuhl und der WMF AG.



Geschäftsübergabe Schloß Apotheke Flehingen

45 Jahre lang versorgte Merve Klinger aus Flehingen Kundschaft in ihrer Schloß Apotheke in Flehingen. Mit 77 Jahren beschloss sie nun den wohlverdienten Ruhestand anzutreten und die Apotheke ab dem 01. Dezember an die Apothekerin Theresia Bschorer-Krause zu übergeben.

Inhaberwechsel Metzgerei „Zu den fünf Schneebällen“

Nach über 32 Jahren Tätigkeit in der Metzgerei "Zu den fünf Schneebällen" in Oberderdingen-Flehingen übernahm zum 03. Jürgen Fritz den Betrieb von Rainer Antoni. „Die Metzgerei steht auch in Zukunft für hohe Qualität und Frische unserer reichhaltigen Auswahl an Fleisch- und Wurstwaren“ freute sich der neue Inhaber Jürgen Fritz.

Statistik

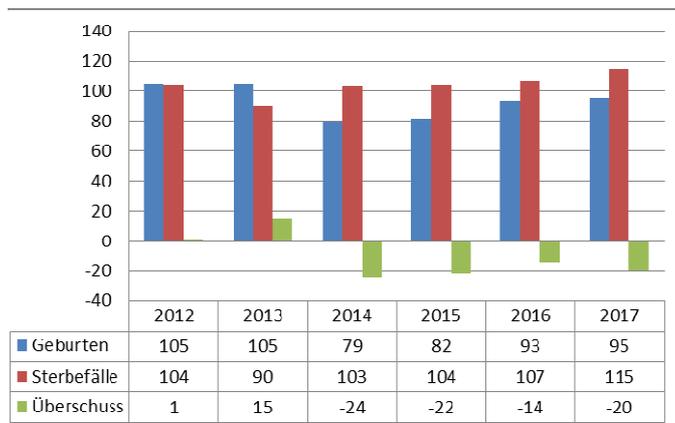
Einwohner

Einwohnerzahlen zum 30.11.2017	
Insgesamt:	10.813
davon ausländ. Nationalität (18 %)	1.931
Oberderdingen	6.014
davon ausländ. Nationalität (22 %)	1.335
Ortsteil Flehingen	3.724
davon ausländ. Nationalität (12 %)	457
Ortsteil Großvillars	1.075
davon ausländ. Nationalität (13 %)	139
Geburten:	95
Todesfälle:	115

Standesamt

Eheschließungen:	40
davon beide deutsch	30
Ehescheidungen:	30

Geburtenentwicklung/Sterbefälle/Überschuss 2012-2017



Ordnungsamt

Plakatiergenehmigungen:	76
Einnahmen aus Plakatiergenehmigungen:	1.827,58 €

Gemeindevollzugsdienst

Erteilte Verwarnungen:	2.415
Eingenommene Verwarnungsgelder	rd. 32.000 €
Fahrzeugstilllegungen:	56
Ermittlungen in Form von Amtshilfe:	52
Vollstreckungen:	110
Eingenommene Vollstreckungsgelder	rd. 31.850 €

Sozialwesen

Sozialhilfeanträge:	1
Anträge auf Wohngeld:	43
Anträge auf Rundfunkbefreiung:	32
Anträge auf Grundsicherung:	3

Steuern

Einnahmen Grundsteuer A + B:	1.373.815,42 €
Gewerbsteuer-Jahresveranlagungen:	202
Änderungsdienste	74
Bescheide	676
Einnahmen	5.078.267 €
Hundesteuerbescheide:	683
Einnahmen	52.927,50 €
Vergnügungssteuerbescheide:	37
Einnahmen	391.128 €

Gemeindekasse

Eingegangene Schecks:	123
Auszahlungen gesamt:	7.157
Einnahmebuchungen:	8.290
Abbuchungen (Einnahmen):	51.756
Barein- und Barauszahlungen:	744
Mahnungen:	4.852
Vollstreckungen:	110
Amtshilfeersuche von anderen Gemeinden:	107

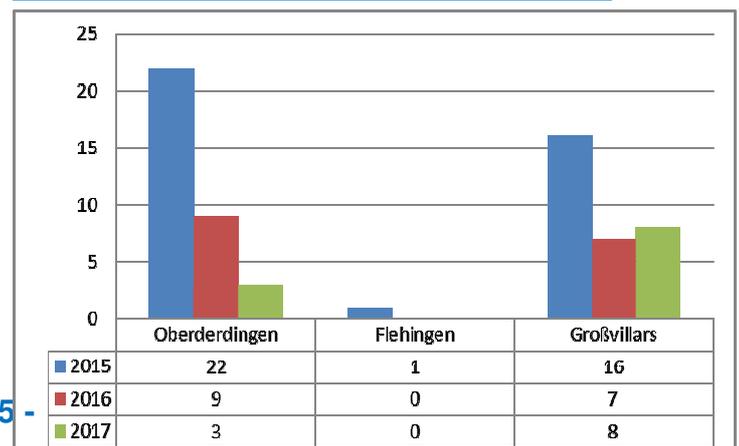
Grundbuchamt

Eigentumsänderungen:	520
Erteilungen von Grundbuchabschriften:	620
Unterschriftsbeglaubigungen:	106

Vom Notar erstellte

- Beurkundungen aller Art	77
- General- und Vorsorgevollmachten	7
- Beurkundung vollstreckbarer Grundschulden	12

Bauplatzverkäufe der Gemeinde 2015-2017



Impressionen 2017



Impressionen 2017



Vorschau 2018

Auswahl an Highlights im neuen Jahr



Musik, Kunst & Literatur in Oberderdingen

„50 Cycle Hum & Kat in Concert - ein Singer/ Song-writer Abend“ - Ein Konzert mit Uwe Halmich und Kat

Autorenlesung mit Alida Bremer

Murzarellas Music-Puppet-Show -

Bauchgesänge und andere Ungereimtheiten

Reb-ART „Von der Rebe zur Kunst“

**Donnerstag, 12. April bis
Sonntag, 15 April 2018**

im Rahmen der
Oberderdinger Kulturtage



Oberderdinger Weintage

Entdecken Sie die Vielfalt der Oberderdinger Weine. Freuen Sie sich auf Weinspezialitäten der Region, kulinarische Leckerbissen und ein unterhaltsames Rahmenprogramm mit Live-Musik für Jung und Alt. Das besondere Ambiente des Marktplatzes Oberderdingen mit dem historischen Amthof im Hintergrund verleiht dem Fest dabei seine Einzigartigkeit.

**Freitag, 22. und Samstag, 23. Juni 2018
auf dem Marktplatz Oberderdingen**



„Floischkäs & Champagner“

Käthe und Karl-Eugen Kächele zelebrieren den zwischenhelichen Wahnsinn einer schwäbischen Ehe und zünden dabei ein Feuerwerk umwerfender Gags mit brillanter Situationskomik.

**Freitag, 28. September 2018, 20 Uhr
Eugen-Gültlinger-Halle Oberderdingen**

Weitere Termine / Highlights

7. April	Sportler- und Vereinsehrung	3. - 8. Sept.	KinderKunstWoche
9. Juni	Ausbildungsbörse	16. Sept.	Weinprobe auf dem Horn
24. Juni	Naturparkmarkt im Amthof Oberderdingen	27. - 29. Okt.	Kerwe in Flehingen
21. - 22. Juli	3. Torwächterfest des Arbeitskreises Oberderdingen und Großvillars	10. - 12. Nov.	Kerwe in Oberderdingen
27. Juli	Open-Air-Konzert mit Marcel Adam	24. - 26. Nov.	Kerwe in Großvillars



Touristikinfo Oberderdingen
Heinfelser Platz 3, 75038 Oberderdingen
Tel. 0 70 45 .20 27 68, Fax 0 70 45 .20 27 67
touristikinfo@oberderdingen.net

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 9.30 - 12.30 Uhr,
Di. - Fr. 15.00 - 18.00 Uhr, So. 14.00 - 17.00 Uhr

